



**Nikolaj Enderleit –
einer von inzwi-
schen nur noch
vier einsatzfähigen
Rückraumspielern**

KURZ VOR ANPFIFF

Foto: A. Kästler

Presenter of the match:



**MT MELSUNGEN
SC DHFK LEIPZIG**

#18

Wir beschleunigen den Fortschritt im Gesundheitswesen

www.bbraun.de/karriere

Gemeinsam über sich hinauswachsen –
viel Erfolg für die neue Saison 24/25!

INHALT

06

In Rumpfbesetzung
gegen Leipzig

14

Gästeportrait
Die Geschichte SC DHfK Leipzig

08

So lang, so bitter
Die MT Verletztenliste

20

Danke, Albin Schicker!
Das Geburtstagskindet spendet
1000 Euro!

24

European League
Nidelrage und Schock in Kiel

32

Über die Zusammenarbeit
zwischen DYN und den Bundesligisten

38

A-Jugend-Bundesliga
Erster Saisonsieg für die MT-Talents

**Einer für alle,
alle für einen!**

Foto: A. Käsler






Bitte ein Bit
Bitburger

Offizieller Premium Partner

Bitte SCHMECKEN LASSEN

Bitte ein Bit



Da war die Welt noch in Ordnung: Aaron Mensing vor dem Aufwärmen zum Spiel am Samstag in Flensburg. An seiner alten Wirkungsstätte avancierte der Rückraumspieler anschließend mit zehn Treffern zum besten Schützen. Drei Tage später dann das jähe Aus beim EHF-Einsatz in Kiel. Nach 12 Minuten musste er verletzt vom Feld. Der erste Verdacht hat sich inzwischen bestätigt: Achillessehnenriss! Das bedeutet, mindestens ein halbes Jahr lang rekonvaleszent. Zusätzlich Bitter: Aaron hatte gerade die Einladung des dänischen Verbandes zu den anstehenden Länderspielen erhalten.

Foto: A. Käsler



IN RUMPFBESETZUNG GEGEN LEIPZIG

Vor dem heutigen Heimspiel gegen Leipzig hat Sportvorstand Michael Allendorf öffentlich einen eindringlichen Appell an die Fans gerichtet: „Wir haben in dieser Saison so oft erfahren, welche Energie die Mannschaft entfachen kann, wenn sie von euch unterstützt wird. Und das hat die Mannschaft mit ihrem enormen Einsatz stets zurückgegeben. Jetzt, in dieser Ausnahmesituation, ist es besonders wichtig, den Jungs den Rücken zu stärken. Zeigt das bitte auch heute. Denn da sind wir aufgrund unserer dramatischen Personalsituation erstmalig in dieser Saison nicht der Favorit in eigener Halle. – Vielen Dank schon jetzt im Namen aller Spieler!“



Die ernstesten Mienen von Roberto Garcia Parrondo und Michael Allendorf sprechen Bände.

Foto: A. Käsler

Der Appell ist absolut verständlich. Schließlich hat die Anzahl der verletzten Spieler im MT-Kader inzwischen Mannschaftsstärke erreicht. Bedingt durch die sieben Ausfälle hat Trainer Roberto Garcia Parrondo zum Beispiel im Rückraum nur noch vier Akteure zur Verfügung (s.a. auch Seite 8).

Keine Frage, der MT-Coach, der als Taktikfuchs gilt, ist in dieser Situation keineswegs zu beneiden. Denn die erfordert diverse Umstellungen auf dem Spielfeld und eine Menge Improvisation bei der Festlegung der Strategie. Die muss heute gegen den SC DHfK Leipzig erst recht irgendwie passend gemacht werden. Denn die Sachsen sind erfahrungsgemäß von

hartem Kaliber und unerschütterlich im Kampf gegen jeden Gegner. Das musste die MT im Hinspiel erfahren, als mit dem nötigen Quäntchen Glück ein hauchdünner 28:27-Sieg mit nach Hause gebracht werden konnte. Erik Balenciaga machte damals 21 Sekunden vor Schluss das entscheidende Tor.

Darüber hinaus haben die Grünweißen gerade gegen anspruchsvolle Gegner gezeigt, zu was sie auch von Tabellenplatz 12 aus imstande sind, wie etwa die knappen Niederlagen gegen Hannover und Berlin zeigen.

Die krass dezimierte MT wird sich also auf einen heißen Fight einstellen müssen. Kapitän Timo Kastening

Bisherige Vergleiche

18 HBL-Spiele:

11 Siege MT

6 Siege SC DHfK

1 Remis

3 DHB-Spiele:

2 Siege MT, 1 Sieg SC DHfK

Letzter Vergleich:

24.10.24, SC DHfK – MT 27:28

kämpferisch: „Wir müssen jetzt noch enger zusammen rücken. Man hat in jedem Spiel die Chance auf einen Sieg. Das zeigt sich ja immer dann, wenn schwächere Mannschaften, also vermeintliche Außenseiter, stärkere Mannschaften, also vermeintliche Favoriten, schlagen. Deswegen: Rumheulen nützt nix, es gilt einfach, weiterzumachen.“ – B.K.

EMBRACE THE IMPOSSIBLE

RANGE ROVER
SPORT



Dunkel, dramatisch und atemberaubend dynamisch:
Der Range Rover Sport. Jetzt bei Glinicke entdecken.

Glinicke Sport- und Geländewagen Kassel GmbH & Co. KG
Leipziger Straße 228, 34123 Kassel
Tel.: 0561 766 16-0, gsgks@glinicke.de

Das MT-Lazarett wird immer größer, die Zahl der verletzten Spieler hat mittlerweile Mannschaftsstärke erreicht – davon vier Rückraumspieler. Allein der Trip nach Norden mit den beiden Spielen in Flensburg und Kiel hat drei neue Ausfälle ergeben. Hier eine Übersicht:

- **Amine Darmoul:**
Kreuzbandriss, operiert.
Ausfallzeit: voraussichtlich bis Saisonende
- **David Mandic**
Handverletzung, operiert.
Ausfallzeit: voraussichtlich bis Saisonende
- **Bruno Eickhoff**
Syndesmosebandriss
Ausfallzeit: voraussichtlich bis Saisonende
- **Alexandre Cavalcanti**
Rückenprobleme
Ausfallzeit: ungewiss
- **Elvar Örn Jonsson**
Muskelverletzung
Ausfallzeit: ungewiss
- **Arnar Freyr Arnarsson**
Muskelverletzung
Ausfallzeit: ungewiss
- **Aaron Mensing**
Verdacht auf Achillessehnenriss
Ausfallzeit: ungewiss



7 Spielerfotos: A. Käsler

HAUPTSPONSOR

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

PREMIUMPARTNER



Glinicke



Werk Kassel

CO-SPONSOREN | AUSRÜSTER



MT ehrt WM Silbermedail- gewinner David Mandic

Zum heutigen Heimspiel gegen Leipzig wird der kroatische Linksaußen nach dem verletzungsbedingten Ausscheiden bei der WM erstmalig wieder in der Rothenbach-Halle erwartet. Jetzt wird sein Gewinn der Silbermedaille auch von der MT-Familie gewürdigt.



Wenn ein Spieler von Pech sprechen kann, dann leider David Mandic. Der Kroatie hatte verletzungsbedingt bereits die drei letzten großen Turniere, die WM 2023, die EM 2024 und die Olympischen Spiele in Paris, verpasst. Anfang des Jahres freute er sich auf die WM 2025 in seinem Heimatland – Kroatien fungierte neben Norwegen und Dänemark als Co Gastgeber. Vor allem weil er zuletzt in der Bundesliga für die MT mit sehr guten Leistungen gegläntzt hatte. Aber schon der Start in die WM-Vorbereitung war problematisch, er reiste mit Wadenproblemen ins Trainingslager. Bei der WM kam er erst in der Hauptrunde zum Einsatz. Gegen Slowenien war er der einzige Linksaußen im Kader von Kroatien-Trainer Dagur Sigurdsson. Es waren noch keine 13 Minuten gespielt, als er sich bei einer Abwehraktion an der Hand verletzte. Doch er biss auf die Zähne, zog das Spiel über durch. Es sollte gleichzeitig sein letztes bei dieser WM sein. Die Handverletzung stellte sich anschließend als schwerwiegender heraus, musste operativ behandelt werden. Die miterkämpfte Silbermedaille ist da zumindest ein kleiner Trost. – B.K.



Foto: A. Käsler

MIT MELDUNGEN IST
#OFFENFUERVIELFALT



**Mach jetzt mit: Kostenloses Türschild
bestellen und Flagge zeigen!**

Mail an kontakt@offenfuervielfalt.de

Mehr Infos unter www.offenfuervielfalt.de

 **offenfuervielfalt**

TABELLE UND ANSTEHENDE SPIELE



DAIKIN Handball-Bundesliga – Saison 2024/25

PL	MANNSCHAFT	SP	PKT	S	U	N	T	GT	DIFF	ERG
1	MT Melsungen	21	34:8	17	0	4	639	553	86	WWLWL
2	Füchse Berlin	21	33:9	15	3	3	708	591	117	WWDWW
3	TSV Hannover-Burgdorf	21	33:9	15	3	3	644	589	55	WWWWD
4	THW Kiel	21	32:10	16	0	5	639	561	78	WWLWW
5	SG Flensburg-Handewitt	21	30:12	14	2	5	712	617	95	WWWLW
6	SC Magdeburg	18	27:9	13	1	4	548	483	65	WLWWW
7	Rhein-Neckar Löwen	20	25:15	12	1	7	608	594	14	WDWLW
8	VfL Gummersbach	20	22:18	10	2	8	597	589	8	LWLWW
9	ThSV Eisenach	20	21:19	10	1	9	622	613	9	WWLDW
10	TBV Lemgo Lippe	20	21:19	10	1	9	530	548	-18	LLDWW
11	Handball Sport Verein Hamburg	21	21:21	8	5	8	627	645	-18	LDWWL
12	SC DHfK Leipzig	21	17:25	8	1	12	633	626	7	LLWDL
13	HSG Wetzlar	21	16:26	8	0	13	558	613	-55	LWWLL
14	Frisch Auf! Göppingen	21	12:30	5	2	14	561	613	-52	LLWLL
15	TVB Stuttgart	21	10:32	5	0	16	553	645	-92	WLLLL
16	SG BBM Bietigheim	21	8:34	3	2	16	578	665	-87	LLLLL
17	HC Erlangen	20	6:34	2	2	16	522	601	-79	LLLLD
18	1. VfL Potsdam	19	0:38	0	0	19	428	561	-133	LLLLL

PL (Platz); SP (Anz. der Spiele); PKT (Pluspunkte); -PKT (Minuspunkte); S (Siege); U (Unentschieden); N (Niederlagen); T (erzielte Tore); GT (kassierte Gegentore); DIFF (Tordifferenz); ERG (Ergebnisse der letzten 5 Spiele: W= Won, D= Draw, L= Lost). **Quelle:** Daikin-HBL.de

DAIKIN Handball-Bundesliga – Spiele vom 07.03. bis 27.03.2025

TAG	DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	SPIELORT
FR	07.03.2025	19:00 Uhr	VfL Gummersbach	SG BBM Bietigheim	Schwalbe Arena Gummersb.
FR	07.03.2025	20:00 Uhr	MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	Rothenbach-Halle Kassel
SA	08.03.2025	19:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	SG Flensburg-Handewitt	EWS Arena Göppingen
SA	08.03.2025	20:30 Uhr	ThSV Eisenach	SC Magdeburg	Werner-Assmann-H. Eisenach
SO	09.03.2025	15:00 Uhr	Füchse Berlin	HSG Wetzlar	Max-Schmeling-Halle Berlin
SO	09.03.2025	16:30 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	Handball Sport Verein Hamb.	ZAG Arena Hannover
SO	09.03.2025	16:30 Uhr	THW Kiel	Rhein-Neckar Löwen	Wunderino-Arena Kiel
DO	20.03.2025	19:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	TSV Hannover-Burgdorf	SAP Arena Mannheim
DO	20.03.2025	19:00 Uhr	Handball Sport Verein Hamburg	MT Melsungen	Sporthalle Hamburg
FR	21.03.2025	19:00 Uhr	SC Magdeburg	Füchse Berlin	GETEC Arena Magdeburg
SA	22.03.2025	18:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	THW Kiel	GP JOULE Arena Flensburg
SA	22.03.2025	19:00 Uhr	HC Erlangen	VfL Gummersbach	Arena Nürnberger Versicher.
SA	22.03.2025	19:00 Uhr	SG BBM Bietigheim	1. VfL Potsdam	EgeTrans Arena Bietigheim
SO	23.03.2025	15:00 Uhr	TVB Stuttgart	ThSV Eisenach	Porsche-Arena Stuttgart
SO	23.03.2025	15:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	TBV Lemgo Lippe	Quarterback Immo. Arena
SO	23.03.2025	16:30 Uhr	HSG Wetzlar	FRISCH AUF! Göppingen	Buderus Arena Wetzlar
DO	27.03.2025	19:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	SG BBM Bietigheim	ZAG Arena Hannover
DO	27.03.2025	19:00 Uhr	VfL Gummersbach	HSG Wetzlar	Schwalbe-Arena Gummersb.

DYN SPORT.
DEIN SENDER.



NUR
FÜR KURZE ZEIT
~~14,50 €~~

10€

IM ERSTEN MONAT



ERLEBE

HANDBALL

LIVE UND EXKLUSIV BEI DYN.





SC DHfK Leipzig • Saison 2024/2025

Hinten, v.l.: Bastian Roscheck (Sport-Direktor), Hagen Pietrek (Athletiktrainer), Matej Klíma, Friedrich Schmitt, Marko Mamic, Moritz Preuss, Luka Rogan, Dr. René Toussaint (Teamarzt), Prof. Dr. Pierre Hepp (Teamarzt), Karsten Günther (Geschäftsführer). **Mitte, v.l.:** Enrico Henoach (Co-Trainer), Stephan Seitz, Franz Semper, Domenico Ebner, Kristian Sæverås, Daniel Guretzky, Andri Rúnarsson, William Bogojevic, Klaus Loch (Mannschaftsleiter), BalLeo (Maskottchen). **Vorn, v.l.:** Miloš Putera (Co-Trainer), Rúnar Sigtryggsson (Cheftrainer), Nils Greilich, Lukas Binder, Simon Ernst, Luca Witzke, Lucas Krzikalla, Staffan Peter, Steve Rohr (Physiotherapeut), Leon Bretschneider (Physiotherapeut). Fotos: SC DHfK

Jeder Club der DAIKIN Handball-Bundesliga hat seine Geschichten. Manche kurios, manche schier unglaublich, manche einfach nur zum Schmunzeln. Auch der SC DHfK Leipzig hat eine Anekdote zu bieten, die alles andere als alltäglich ist. Und die mit Ligaspielen und deren Ergebnissen ebenso wenig zu tun hat wie mit der Spielstätte oder maroden Finanzen, was nur eine kleine Auswahl der Palette anderer Vereine ist. In der Messestadt war es mitten in der Saison 2017/18 der (Ex-)Trainer, der für etwas Trubel und viele Schlagzeilen sorgte.

Ihren Anfang nahm die Posse dabei schon, als Trainer Christian Prokop, der den SC DHfK zur Spielzeit 2013/14 als Zweitligisten übernahm und zwei Jahre später mit ihm aufstieg, Anfang Februar 2017 als neuer deutscher Nationaltrainer, und damit Nachfolger von Dagur Sigurdsson, vorgestellt wurde. Wo? Na, in Leipzig natürlich, direkt an seiner Arbeitsstätte, anlässlich des an diesem Tag dort stattfindenden Allstar-Games. Als von seinen Kollegen gewählter „Trainer der Saison 2015/16“ betreute er die gegen das deutsche Nationalteam antretende Weltauswahl.

Der Haken dabei: Er besaß einen noch bis 2021 dotierten Vertrag beim ostdeutschen Traditionsclub. Der DHB musste ihn also aus diesem herauskaufen, was den Leipzigern eine satte halbe Million Euro in die Kasse spülte. Ein Verein, der seinen Erfolgstrainer an den nationalen Verband verkauft? Wahrlich ein Novum und allein schon eine Geschichte für sich. Und doch erst der Auftakt zu noch einigen Kapiteln mehr in dieser Sache. Prokop brachte die laufende Saison noch zu Ende, führte das Nationalteam aber bereits vor seinem offiziellen Amtsantritt zum 1. Juli

2017 parallel im Mai durch die EM-Quali gegen Slowenien.

Da stand sein Nachfolger in Leipzig bereits fest: Michael Biegler. Der Clou dieser Personalie war, dass Biegler just zu jenem Zeitpunkt Nationaltrainer der DHB-Frauen war, also in Diensten des DHB stand. „Tausche neuen Nationalcoach Männer gegen alten ebensolchen Frauen“ hätte die passende Kleinanzeige dazu übertitelt werden können. Doch der designierte Prokop-Nachfolger machte sofort klar, dass er vor seiner Rückkehr in den Vereinshand-

ball noch eine Mission zu komplettieren hätte, nämlich die Heim-EM der Damen Ende des Jahres 2017. Die übrigens für seine Auswahl, wie passend, Anfang Dezember mit einem Spiel gegen Kamerun in Leipzig begann.

In jenen Tagen zwischen Prokop und Biegler lag das Schicksal des SC DHfK in den Händen von André Haber, Prokops Co-Trainer. Und der leistete zu Beginn der neuen Spielzeit derart gute Arbeit, dass nicht wenige Stimmen laut wurden, die eine Notwendigkeit der Übergabe an Biegler nach der Frauen-EM als gar nicht mehr notwendig erachteten.

Doch Ruhe um Leipzig? Von wegen! Nun meldete sich wieder Ex-Trainer Prokop zu Wort, verblüffte und verärgerte gleichermaßen die Handball-Welt, indem er für seinen EM-Kader seine ehemaligen Leipziger Schützlinge Bastian Roschek und Maximilian Janke nominierte – und den „Emotional Leader“ und Abwehrchef Finn Lemke sowie Kiels Rune Dahmke ausmusterte. Natürlich war den berufenen Spielern keinerlei Vorwurf zu machen. Dennoch wurde, natürlich nicht nur hinter vorgehaltener Hand, recht offen von „alten Seilschaften“ gesprochen. Da hatte also der alte Coach noch einmal schlagzeilenträchtig zugeschlagen, bevor

das Prokop da veranstaltete, und irgendwie war Leipzig immer mittendrin.

Umso mehr, als die „Sport-Bild“ die Frage stellte, ob ein solcher Nationaltrainer überhaupt tragbar wäre. Und als eine von drei denkbaren Optionen angesichts der EM-Pleite den Austausch Prokops gegen Biegler ins Gespräch brachte. Was letztendlich keine Umsetzung fand, aber zweifellos der absolute Höhepunkt auf eine Leipziger Geschichte gesetzt hätte, die in dieser Form auch so schon einzigartig im deutschen Handball war und wohl auch bleiben wird. – WMK



Bester Leipziger Torschütze und sein Trainer: Luca Witzke, aktuell 108 Saisontreffer, und Rúnar Sigtryggsson, seit 2022 beim SC DHfK.

Mehr noch: Biegler selbst heizte die Gerüchteküche an, indem er vor laufenden Kameras in einer Diskussionsrunde Habers Arbeit lobte und kundtat, dass man eine Lokomotive, die richtig laufe, nicht aufhalten müsse. Rums, das saß. Letztendlich pendelte sich Leipzig dann doch da ein, wo man die Mannschaft erwartet hatte, und die geplante Übergabe des Traineramtes konnte wie geplant Anfang 2018 erfolgen.

sein offizieller Nachfolger überhaupt seinen Dienst in der Messestadt angetreten hatte.

Die EM 2018 geriet mit einem enttäuschenden neunten Rang schließlich zum Fiasko, in dessen Verlauf erst Roschek für den nun doch nachnominierten Lemke weichen musste, dann Janke für Dahmke. Weil sich aber Paul Drux verletzte, kam Janke wieder zurück. Ein ziemliches Chaos,

SC DHfK – Kurzsteckbrief

Wie alles begann:

Der SC DHfK Leipzig ging 1954 aus der HSG Wissenschaft der Deutschen Hochschule für Körperkultur hervor, deren Handballmannschaften 1952 den Spielbetrieb in der 1. Kreisklasse Leipzig aufnahmen. Die Frauen spielten bereits ab 1954 in der Oberliga, der höchsten Spielklasse in der DDR. Die Männer spielten zur gleichen Zeit in der Bezirksliga und stiegen 1957 in die Oberliga auf.

Geschäftsführer:

Karsten Günther

Erfolge der letzten 15 Jahre:

Aufstieg in die Dritte Liga: 2010
Aufstieg in die Zweite Liga: 2011
Aufstieg in die Erste Liga: 2015

Erfolge der 60er und 70er Jahre:

Europapokal d. Landesmstr.: 1966.
DDR-Meister: 1959, 1960, 1961, 1962, 1965, 1966.
Pokalsieger: 1971, 1972.

Homepage:

www.scdhfk-handball.de

Trainer

Roberto Garcia Parrondo (45)

Athletiktrainer

Jonas Schmidt

Teammanager

Matthias Horn

Physiotherapeuten

Jennifer Perlwitz

Jule Junghans

Leon Feckler

Teamärzte

Dr. Gerd Rauch

Bernd Sostmann

Dr. Karl-Friedrich Appel























Dr. Petra Rauch (M.SC.)

Co-Trainer

Finn Lemke

Torwarttrainer

Carsten Lichtlein

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	1	Adam Morawski	TW	17.10.94	193	POL	76	
	4	Nikolaj Enderleit	RR	21.06.97	197	DEN	./.	
	6	Erik Balenciaga	RM	10.05.93	168	ESP	0	
	7	David Mandic	LA	14.09.97	187	CRO	54	
	8	Adrian Sipos	KM	08.03.90	198	HUN	74	
	10	Dainis Krištopāns	RR	27.09.90	215	LAT	77	
	11	Dimitri Ignatow	RA	30.11.98	174	GER	0	
	13	Rogério Moraes	KM	11.01.94	204	BRA	58	
	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	39	
	19	Elvar Örn Jonsson	RM	31.08.97	188	ISL	75	
	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	94	
	23	Marti Soler	LA	28.04.03	195	ESP	0	
	24	Alexandre Cavalcanti	RL	27.12.96	201	POR	81	
	26	Tom Wolf	RL	02.06.06	196	GER	0	
	28	Jonathan Svensson	RL	27.01.98	194	SWE	2	
	33	Aaron Mensing	RL	11.11.97	201	GER/DEN	24	
	36	Pawel Krawczyk	TW	07.07.05	195	POL	0	
	44	Jonas Riecke	RR	11.01.05	196	GER	./.	
	53	Bruno Eickhoff	KM	30.12.03	200	GER	./.	
	71	Mohamed Amine Darmoul	RM	04.02.98	183	TUN	51	
	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	59	
	83	Ian Barrufet	LA	19.05.04	198	ESP	0	

Trainer

Rúnar Sigtryggsson (52)

Co-Trainer

 Miloš Putera
 Enrico Henoch

Athletiktrainer

Hagen Pietrek

Betreuer

Klaus Loch

Physioteam

 Steve Rohr
 Leon Bretschneider

Teamärzte

 Dr. René Toussaint
 Prof. Dr. Pierre Hepp

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	1	Domenico Ebner	TW	26.04.94	192	ITA	63	
	4	Andri Rúnarsson	RM	21.08.02	185	ISL	2	
	5	Simon Ernst	RM	02.04.94	197	GER	68	
	7	Luca Witzke	RM	03.04.99	193	GER	47	
	8	Lucas Krzikalla	RA	14.01.94	182	GER	0	
	9	Nils Greilich	LA	05.07.04	182	GER	0	
	11	Lukas Binder	LA	30.06.92	181	GER	0	
	12	Kristian Sæverås	TW	22.06.96	197	NOR	95	
	13	Matej Klima	RL	24.03.99	192	CZE	61	
	14	Marko Mamic	RL	06.03.94	203	CRO	100	
	16	Daniel Guretzky	TW	20.07.06	189	GER	0	
	18	Staffan Peter	RA	14.07.03	187	GER	0	
	20	William Bogojevic	RL	07.07.97	194	SWE	0	
	24	Moritz Preuss	KM	22.02.95	194	GER	6	
	29	Friedrich Schmitt	RL	03.10.04	207	GER	0	
	32	Franz Semper	RR	05.07.97	191	GER	25	
	33	Luka Rogan	KM	04.07.03	192	SRB	7	
	44	Stephan Seitz	RR	12.01.02	193	GER	0	

Schiedsrichter

Schiedsrichter	Jahrg.	SR seit	DHB-Sp.	IHF/EHF
Martin Thöne (Lilienthal)	1978	1995	> 645	./.
Marijo Zupanovic (Berlin)	1979	1996	> 645	./.



Foto: DHB

DHB-Spielaufsicht

Ralf Damian

Zeitnehmer / Sekretärin

Volker Krempel / Matthias Eisenhuth



TEAMLINE EVO STAR

GEMEINSAM GEWINNEN

Offizieller Ausrüster der MT Melsungen | www.erima.de

PARTNER



FÖRDERER



Anlässlich der Jugendbundesliga-Partie der MT Talents A-Jugend gegen den SC DHfK Leipzig überreichte Albin Schicker dem „Jugendhandball Förderverein der Jugendspielgemeinschaft Melsungen/Körle/Guxhagen“, vertreten durch Rolf Schott und Marion Viereck, im Beisein von MT-Vorstand Strategie, Nachwuchs u. regionale Kooperationen, Axel Renner, einen Scheck über 1.000 Euro. Geld, das er privat sammelte, indem er die geladenen Gäste anlässlich seines kürzlich begangenen 80. Geburtstages bat, auf Geschenke zu verzichten und stattdessen für einen guten Zweck zu spenden.

Die Idee dazu stamme eigentlich gar nicht von ihm, sagte das langjährige Aufsichtsrat-Mitglied der MT Melsungen. Er habe schon mehrfach Spenden für gemeinnützige Zwecke statt Geschenken erbeten. Dass die Wahl des Empfängers diesmal auf die Handball-Förderung der Stadt fiel, in der der frühere Anwalt und Notar mehr als 25 Jahre als Stadtverordneter auch kommunalpolitisch aktiv war, sei seiner Frau zu verdanken, gab er freimütig zu. Und freute sich, „dass so viel zusammenkam, dass wir gar nicht mehr groß aufstocken mussten, um diesen runden Beitrag zu erreichen.“



Freuen sich über die großzügige Spende: Im Hintergrund die das A-Jugend Bundesligateam der MT Talents, vorne (v.l.): Axel Renner (MT-Vorstand Strategie und Kooperationen), Marion Viereck (Förderverein Jugendhandball mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen e.V.), Spender Albin Schicker und Rolf Schott (Förderverein). 2 Fotos: H. Hartung



Dem Handball ist Albin Schicker schon seit seiner Kindheit verbunden. „Angefangen hat das das damals in meinem Heimatort Körle. Wir sind oben vom Berg immer runter ins Tal, hinter die Eisenbahnlinie, wo der Sportplatz lag. Da war Fußball verboten und durfte nur Handball gespielt werden“, erzählt er mit sichtbarem Vergnügen. Und die Liebe zu diesem Sport habe ihn dann bis heute nicht mehr losgelassen. In späteren Jahren spielte er selbst aktiv, und übernahm mit der Zeit

mehrere Ehrenämter in und außerhalb des Vereins. So war er viele Jahre lang Schiedsrichter-Obmann bei der Melsunger Turngemeinde, bildete zusammen mit Georg Rode sehr oft das Kampfgericht am Spielfeldrand und war zudem Vorsitzender des Bezirkssportgerichts Melsungen-Hersfeld und später im erweiterten Bezirk Fulda.

Auch in der Kommunalpolitik war Albin Schicker über Jahrzehnte eine verlässliche Größe als Melsunger Stadtverordnetenvorsteher. In 2015 wurde ihm das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen.

Beim Melsunger Handball baute

Albin Schicker gemeinsam mit seinen Mitstreitern Herbert Rausch († 2023) und Karl Reinbold († 2019) in den 90er Jahren jenes Zweitliga-Team zusammen, das erstmals 1996 mit dem Erreichen des Pokal-Final4 bundesweit auf sich aufmerksam machte.

Mit Beginn der Erstliga-Zeit und der Ausgliederung des Profihandballs aus der Melsunger Turngemeinde 2005 übernahm Albin Schicker Verantwortung als Mitglied des Aufsichtsrats der MT Spielbetriebs- und Marketing AG, dem er als Stellvertretender Vorsitzender an der Seite von Barbara Braun-Lüdicke bis Februar 2024 angehörte. – WMK

FÖRDERER

 Generalagentur Marco Schuster  SIGNAL IDUNA gut zu wissen	 GEOPIER® <i>... ist Baugrunderkundung</i>	 Götte Hausverwaltung + Immobilien GmbH	GOLDBECK	GÜLDENPFENNIG SCHMIDT SCHROETER RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE PARTNERSCHAFT NOTARE	 KASSEL SCHADEN WERTGUTACHTEN HAKI KFZ-TECHNIKER-MEISTER <small>Handwerkliche Kfz-Reparatur & Kfz-Werstattung</small>
 HANSEFIT Part of the epossi Group.	 HDI Generalvertretung Dirk Pfaffenbach	 Hecker Reisen	 HEINRICH RÄDER GMBH www.heinrich-raeder.de	 heitmann werbetechnik + messebau	 Höhmann Industrieservice & Logistik GmbH
 HM Haustechnik Melsungen	 Hoepfner Elektroanlagenbau GmbH	 MIT HERZ & BOHNE	 I.B.B. HAUSVERWALTUNG I.B.B.-Hausverwaltungs GmbH Vermittlungs- und Verwaltungsgesellschaft	 IBJ <small>International Business Journal</small> Dipl.-Ing. Lothar Jäger Muehlauer Str. 34/351 Gießen Tel. 05653 911848-50 Fax: 05653 911848-51 info@ibj-giessen.de www.ibj-giessen.de	 IDEE-SEEGER Ingenieurbüro Der Energie Effizienz
 ISS Industrie Sortier Service GmbH	 I.W.A. Koschella-Immobilien	 IWL <small>GmbH</small> Industriewartung & Logistik	 Praxis für Allgemeinmedizin Jacob & Sostmann	 Jakob & Sozien Wirtschaftsprüfer Steuerberater	 K-Active
 KAISER MARKETING	 klug solution	 KOPACK	 L+S LANDWEHR+SCHULTZ	 LINDIG	 LN LÖSUNG N
 markenfachwerk	 myvale Dre Maßbanden-Manufaktur	 MOBAU MARKISEN www.mobau-markisen.de	 MÜLLER PARTNER Personal- und Organisationsentwicklung www.muellerundpartner.de	 MY OBSTKORB	 Neuenhagen Götte Immobilien - Verkauf - Vermietung
 Neumann Krex & Partner <small>Ingenieurbüro für Brandschutz und Bauwesen GmbH</small>	 new.space	 Nordhessen HESSEN METALL	 novatherm HEIZUNG KLIMA SANITÄR	 NVV Nordhessischer VerkehrsVerband	 otto scheuerer unternehmensgruppe
 PPC Projekt-Planung & Consulting GmbH www.ppc-baueconsult.de	 PS Privater Sanitätsdienst NORDHESSEN <i>...wir retten Euch!</i>	 projekt b	 PROPLAN ARCHITEKTUR	 R+V Generalvertretung Olaf Danz	 R+V Generalvertretung Sascha Nägel
 Raiffeisen	 REHamed WILHELMSHÖHE Zentrum für Ganzheitliche Therapie	 RICHTER Gebäudedienste	 RIMBACH Kfz-Sachverständiger www.rimbach-kfz.de	 rosen apotheke <small>...doppelt gut!</small>	RSE +
 SCHARF	 <i>Schuck Specht</i> Weinhandlung	 SCHOTT Orthopädie-Schuhtechnik	 SERVICE ALLSTARS JUST BE GREAT	 SILBER DRUCK	 soki
 KURHESSENISCHE SPIELBANK Kassel · Bad Wildungen	 St. Elisabeth special event location	 teamnext New ways of work.	 tech Dienstleistung	 unternehmer verband nordhessen	 USmed MEDIZINPRODUKTE
 VÖLSKE ELEKTROANLAGEN	 VR PartnerBank Chattengau Schwalm-Eder	 Wm Weingart & Marth Schallanlagen · Gebäudeautomation	 Wohnmobile Oeste Ihre Freizeit - bei uns in guten Händen	 ZZI Melsungen Zahnärzt. Leitung: Dr. Petra Rauch, MSc., MSc.	

SAISON 24/25 – ALLE TERMINE, ERGEBNISSE, SPIELORTE, ZU

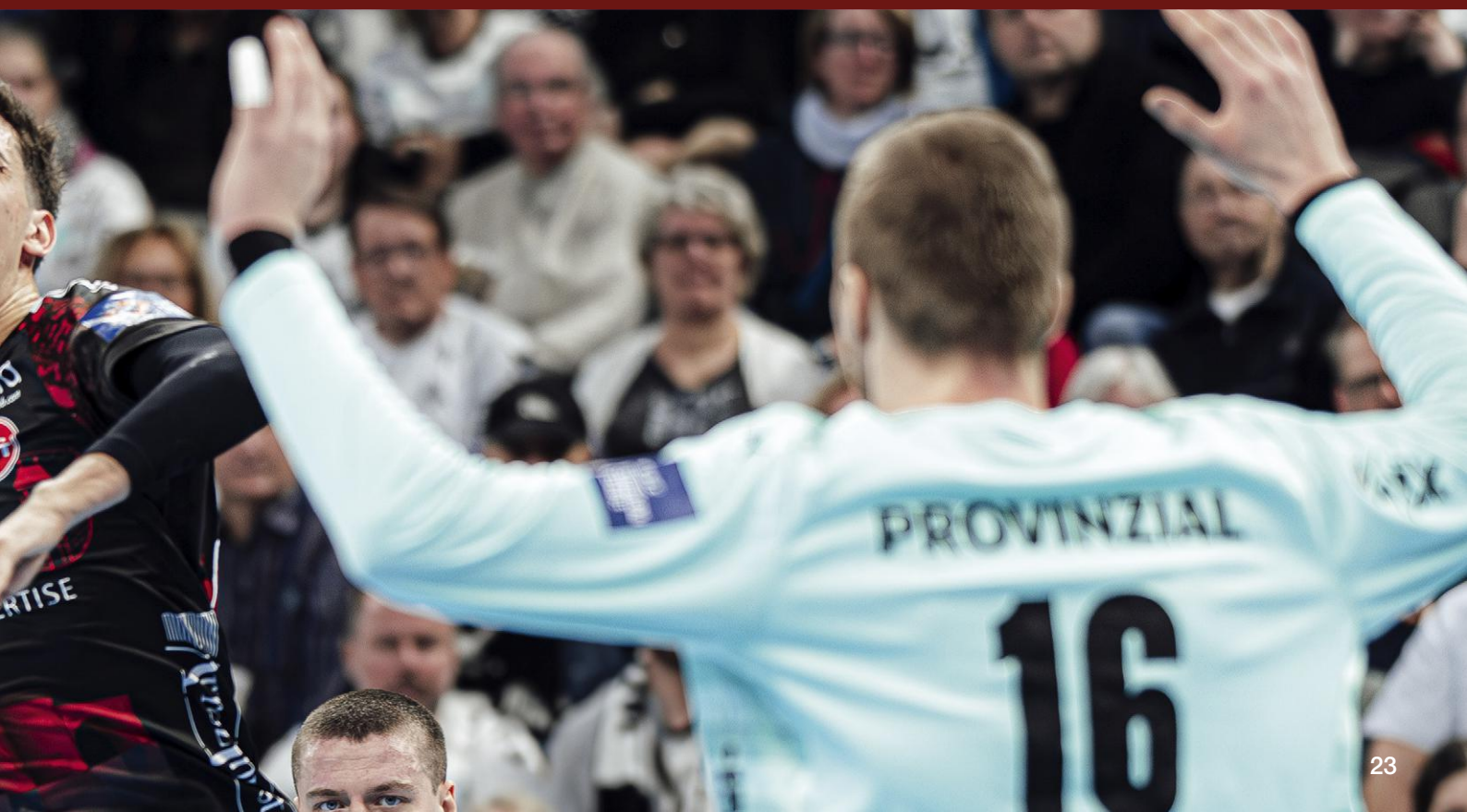
Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
SA	31.08.24	18:30	MT Melsungen	Elverum Håndball (NOR)	28:23 (13:12)	Rothenbach-Halle	2.016
DO	05.09.24	19:00	TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	20:28 (11:13)	Phoenix Contact Arena	3.496
SA	07.09.24	17:00	Elverum Håndball (NOR)	MT Melsungen	31:36 (16:17)	Terningen Arena	1.611
DO	12.09.24	19:00	MT Melsungen	1. VfL Potsdam	31:23 (18:10)	Rothenbach-Halle	2.639
SA	21.09.24	19:00	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	31:26 (17:14)	SAP Arena	6.560
DO	26.09.24	19:00	THW Kiel	MT Melsungen	21:25 (8:15)	Wunderino Arena	9.721
	01.-03.10.24		DHB-Pokal (3. Runde)	Als DHB-Vize-Pokalsieger steigt die MT erst im Achtelfinale ein			
SA	05.10.24	20:30	MT Melsungen	SG BBM Bietigheim	26:24 (15:13)	Rothenbach-Halle	3.211
DI	08.10.24	20:45	FC Porto (POR)	MT Melsungen	24:29 (10:16)	Pavilhao Dragao Arena	901
DO	10.10.24	19:00	TVB Stuttgart	MT Melsungen	27:36 (14:18)	Porsche-Arena	4.102
DI	15.10.24	18:45	MT Melsungen	HC Vardar 1961 (MKD)	34:18 (17:10)	Rothenbach-Halle	1.857
SA	19.10.24	19:00	MT Melsungen	Füchse Berlin	33:31 (16:13)	Rothenbach-Halle	4.491
DI	22.10.24	20:45	MT Melsungen	Valur Reykjavik (ISL)	36:21 (17:10)	Rothenbach-Halle	2.109
DO	24.10.24	19:00	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	27:28 (14:13)	Quarterback Immob. Arena	4.246
DI	29.10.24	20:45	Valur Reykjavik (ISL)	MT Melsungen	28:33 (15:16)	N1 höllin	1.300
SA	02.11.24	19:00	MT Melsungen	HC Erlangen	32:27 (18:13)	Rothenbach-Halle	3.607
MI	13.11.24	19:30	TuSEM Essen	MT Melsungen	27:32 (15:14)	Sporthalle "Am Hallo"	1.936
SA	16.11.24	20:30	MT Melsungen	SC Magdeburg	31:23 (15:12)	Rothenbach-Halle	4.491
DI	19.11.24	20:45	MT Melsungen	FC Porto (POR)	32:27 (15:13)	Rothenbach-Halle	1.983
FR	22.11.24	19:00	ThSV Eisenach	MT Melsungen	32:31 (18:20)	Werner-Abmann-Halle	2.800
DI	26.11.24	20:45	HC Vardar 1961 (MKD)	MT Melsungen	32:30 (17:17)	Sport Center Jane Sandanski	1.500
FR	29.11.24	20:00	MT Melsungen	SG Flensburg-Handew.	33:24 (15:13)	Rothenbach-Halle	4.491
Sa	07.12.24	19:00	HSG Wetzlar	MT Melsungen	27:29 (14:14)	Buderus Arena Wetzlar	4.042
Mi	11.12.24	19:00	MT Melsungen	HSV Hamburg	35:28 (17:12)	Rothenbach-Halle	3.827
MO	16.12.24	19:00	VfL Gummersbach	MT Melsungen	24:29 (11:14)	Schwalbe Arena	4.132
DO	19.12.24	20:00	MT Melsungen	SG Flensburg-Handew.	30:28 (14:13)	Rothenbach-Halle	4.991

DAIKIN Handball-Bundesliga | EHF European League | DHB-Pokal/FinalFour

Go, lan, go!



Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
MO	23.12.24	19:00	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	31:23 (16:11)	Rothenbach-Halle	4.491
FR	27.12.24	19:00	FRISCH AUF! Göppingen	MT Melsungen	25:29 (11:16)	EWS Arena Göppingen	5.200
SA	08.02.25	19:00	MT Melsungen	FRISCH AUF! Göppingen	30:23 (20:12)	Rothenbach-Halle	4.491
DI	11.02.25	20:45	MT Melsungen (GER)	THW Kiel (GER)	26:26 (14:13)	Rothenbach-Halle	3.289
SO	16.02.25	15:00	SC Magdeburg	MT Melsungen	29:28 (16:13)	GETEC Arena	6.600
DI	18.02.25	20:45	Vojvodina (SRB)	MT Melsungen (GER)	29:36 (17:18)	Sportska hala Slana Bara	1.500
SA	22.02.25	20:30	MT Melsungen	TVB Stuttgart	35:29 (16:13)	Rothenbach-Halle	4.163
DI	25.02.25	20:45	MT Melsungen (GER)	Vojvodina (SRB)	26:26 (15:16)	Rothenbach-Halle	1.717
SA	01.03.25	19:00	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen	35:33 (14:13)	GP Joule Arena	6.300
DI	04.03.25	20:45	THW Kiel (GER)	MT Melsungen (GER)	35:24 (20:13)	Wunderino Arena	6.155
FR	07.03.25	20:00	MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
DO	20.03.25	19:00	HSV Hamburg	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Sporthalle Hamburg	4.144
DI	25.03.25	tbd	VfL Gummersbach (GER)	MT Melsungen (GER)	00:00 (00:00)	Schwalbe Arena	4.132
SO	29.03.25	16:05	MT Melsungen	THW Kiel	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
DI	01.04.25	tbd	MT Melsungen (GER)	VfL Gummersbach (GER)	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle	4.491
SA	05.04.25	19:00	SG BBM Bietigheim	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	EgeTrans Arena	4.517
Sa	12.04.25	19:00	MT Melsungen	HBW Balingen-Weilstett.	... : ... (... : ...)	LANXESS Arena Köln	19.000
SO	13.04.25	12:45	LIDL Final4, um Platz 3	15:35 LIDL Final4, Finale	... : ... (... : ...)	LANXESS Arena Köln	19.000
SA	19.04.25	19:00	MT Melsungen	VfL Gummersbach	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
SA	26.04.25	19:00	HC Erlangen	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Arena Nürnberger Versich.	8.308
SO	04.05.25	15:00	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	... : ... (... : ...)	Nordhessen Arena	5.300
FR	16.05.25	20:00	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	ZAG Arena	9.000
MO	19.05.25	20:00	MT Melsungen	HSG Wetzlar	... : ... (... : ...)	Nordhessen Arena	5.300
DO	29.05.25	20:00	Füchse Berlin	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Max-Schmeling-Halle	9.000
SO	01.06.25	16:30	MT Melsungen	ThSV Eisenach	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
MI	04.06.25	19:00	MT Melsungen	TBV Lemgo Lippe	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
SO	08.06.25	15:00	1. VfL Potsdam	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	MBS Arena Potsdam	2.260



Die MT Melsungen hat das Hauptrundenrückspiel am Dienstag in der EHF European League beim THW Kiel zwar klar mit 24:35 (13:20) verloren, kann aber über die Playoffs noch das Viertelfinale in diesem Wettbewerb erreichen. Beste Schützen vor 6.155 Zuschauern in der Wunderino Arena waren Kiels Ellefsen á Skipagøtu (9) und Melsungens Nikolaj Enderleit (5). Nach den neuerlichen verletzungsbedingten Ausfällen von Elvar Örn Jonsson und Arnar Freyr Arnarsson standen Roberto Garcia Parrondo in Kiel nur noch 11 Feldspieler zur Verfügung. Doch es sollte in diesem Spiel noch härter kommen.

Gespielt sind gerade mal 12 Minuten, als Aaron Mensing im Angriff plötzlich wegrutscht und mit schmerzverzerrtem Gesicht liegenbleibt. Die Kulisse in der Wunderino Arena verstummt wie auf Knopfdruck. Physiotherapeutin Jule Junghans eilt mit Eispacks herbei, doch bei Mensing geht nichts mehr. Als er von Rogério Moraes vom Feld getragen wird, gibt es aufmunternden Applaus von den Rängen. Wie schwer sich der Rückenraumspielet, der gerade eine Einladung zur dänischen Nationalmannschaft erhalten hat, verletzt hat, kann noch nicht festgestellt werden. Das muss eine genauere Diagnose nach der Rückkehr der Mannschaft in Kassel ergeben."

Statistik

THW: Mrkva (3 Paraden / 13 Gegentore), Wolff (31.-60. Min.; 8 P. / 11 G.) – Landin 6, Øverby 1, Wiencek 2, Reinkind 2, Johansson 3, Dahmke, Zerbe 3, Kutz, Madsen 6, Pekeler 2, Skipagøtu 9, Imre 1/1 – Trainer Filip Jicha.

MT: Simic (1.-13. Min.; 0 Paraden / 9 Gegentore), Morawski (14.-60. Min.; 12 P. / 26 G.) – Enderleit 5, Balenciaga 3, Sipos, Kristopans 2, Ignatow 1, Moraes 2, Soler 2, Svensson 3, Mensing 1, Kastening 3, Barrufet 2/1 – Trainer Roberto Garcia Parrondo.

Schiedsrichter und EHF-Delegierter: Alvarez Mata Javier, Bustamante Lopez Yon, Spanien; EHF-Delegierter: Oie Svein Olav, Norwegen

Zuschauer: 6.155, Wunderino Arena



Aaron Mensing muss vom Feld

Foto: A. Käsler

Strafwürfe: 1/3 – 2/2 (Bence scheidet 2x an Morawski, 23:14 Min., 58:37 – Barrufet scheidet an Wolff, 47:28).

Zeitstrafen: 6 – 6 Minuten (Pekeler, 25:42 Min.; Johansson, 31:18; Zerbe 41:17 – Sipos 18:26 und 36:54; Kristopans, 44:05)

Spielstände: 3:0 (5.), 5:3 (8.), 8:5 (12.), 11:6 (17.), 14:8 (20.), 16:11 (24.), 18:13 (27.), 20:13 (HZ); 22:14 (36.), 25:16 (41.), 28:18 (46.), 30:20 (50.), 32:22 (55.), 35:24 (EN).

Sportvorstand Michael Allendorf

„Dieses Ergebnis heute ist mir sch... egal. Ich hätte lieber eine 20-Tore-Niederlage in Kauf genommen, wenn ich dafür mit gesunden Spielern hätte nach Hause zurückkehren können. Das Ausscheiden von Aaron Mensing bedeutet nach den ohnehin schon längerfristigen Ausfällen den nächsten großen Schock für uns. Wir müssen uns im Hinblick auf das schon am Freitag stattfindende Liga-

spiel gegen Leipzig wohl mit dem Gedanken vertraut machen, dass wir erstmalig in dieser Saison zuhause kein Favorit sein werden. Dazu ist unsere jetzige Personalsituation einfach zu gravierend“.

Trainer Roberto Garcia Parrondo:

„Wir hatten heute keine Chance zu gewinnen, Kiel war die bessere Mannschaft. Nach der Verletzung von Aaron waren alle geschockt und wir sind in einer schweren Situation mit sechs, sieben verletzten Spielern. Aber alles was wir tun können, ist weiterzumachen und versuchen die nächsten Spiele zu gewinnen.“

Kapitän Timo Kastening:

„Wir müssen enger zusammen rücken. Man hat in jedem Spiel die Chance auf einen Sieg, deswegen können auch schwächere Mannschaften stärkere schlagen. Wir wollen nicht rumheuen, sondern weitermachen.“ – B.K.

CINEPLEX

Capitol | BAUNATAL

PLUS



Deine digitale Bonuskarte

In unserer neuen App sammelst du ab jetzt mit jedem Besuch PLUS-Punkte und sicherst dir exklusive Vorteile, die du garantiert nicht verpassen möchtest.



MEHR INFORMATIONEN
[CINEPLEX.DE/PLUS](https://www.cineplex.de/plus)

16 Mannschaften kämpften in der Hauptrunde um den Einzug ins Viertelfinale. Die vier Erstplatzierten gelangen direkt dorthin. Die Zweit- und Drittplatzierten duellieren sich um die vier restlichen Tickets.



Erik Balenciaga will mit der MT den nächsten Schritt machen

GRUPPE I

Tabellenführer Montpellier HB hat auch das letzte Spiel gewonnen. Mit einem 32:31 setzten sich die Franzosen gegen den frisch gebackenen Schweizer Pokalsieger Kriens-Luzern durch, welcher auf dem dritten Rang landet. Zweiter ist nach einem Krimi über BM Granollers GOG Gudme, die Spanier sind knapp gescheitert.

GRUPPE II

In Gruppe II hatte Bidasoa Irun den Gruppensieg bereits sicher und konnte die Niederlage gegen Lissabon verkraften. Die Portugiesen konnten den Sieg aber nicht für den Sprung auf Rang zwei nutzen, da Limoges gegen Schlusslicht Ystads über einen Ein-Tor-Sieg jubelte. Die Franzosen treffen auf Kriens-Luzern.

GRUPPE III

Der THW Kiel hat sich im deutschen Duell souverän den Gruppensieg in der Hauptrundengruppe III gesichert. Die MT Melsungen verlor nach der Verletzung von Aaron Mensing den Faden und trifft als Zweiter nun auf den VfL Gummersbach. Der FC Porto besiegte Vojvodina Novi Sad und schließt die Gruppe als Dritter ab.

GRUPPE IV

Die SG Flensburg-Handewitt hat ihr enges Spiel gegen den VfL Gummersbach gewonnen und sich damit den Gruppensieg gesichert. Nun kommt es zum deutschen Duell, da Fenix Toulouse gegen Tatabanya triumphierte und sich Platz zwei sicherte. Gummersbach trifft auf die MT. - Quelle handball-world.news

SO GEHT ES WEITER

Die vier Gruppensieger sind direkt ins Viertelfinale eingezogen. Das betrifft Montpellier HB, Bidasoa Irun, den THW Kiel und die SG Flensburg-Handewitt. Die Tabellenzweiten und -dritten duellieren sich dann am 25. März und 1. April um die letzten vier Tickets für die Runde der letzten Acht. Die Sieger der Viertelfinals treffen dann im Final4 in Hamburg aufeinander.

PLAYOFFS

25.03. und 01.04.2025

- Benfica Lissabon (POR) - GOG Gudme (DEN)
- HC Kriens-Luzern (SUI) - Limoges HB (FRA)
- VfL Gummersbach - MT Melsungen (am 25. März in Gummersbach, am 1. April in Kassel)
- FC Porto (POR) - Fenix Toulouse (FRA)

VIERTELFINALS

22.04. und 29.04.2025

- FC Porto (POR) / Fenix Toulouse (FRA) - Montpellier HB (FRA)
- VfL Gummersbach (GER) / MT Melsungen (GER) - Bidasoa Irun (ESP)
- HC Kriens-Luzern (SUI) / Limoges HB (FRA) - THW Kiel (GER)
- Benfica Lissabon (POR) / GOG Gudme (DEN) - SG Flensburg-H. (GER)

FINAL4

24.5. und 25.5.2025 in Hamburg:

- Diese Partien werden gelöst.



START7

WERDE ZUM HANDBALL FANTASY MANAGER

DEINE STARS!

DEIN TEAM!

DEINE LIGA!



HOL DIR DIE APP!



(Zer-)reißtest

Foto: A. Käsler



KOOPERATIONSPARTNER | MEDIENPARTNER



Kassel documenta Stadt





nicht
sichere
leise

Meine effiziente Wärmepumpe

**Die Lösung für mein Zuhause:
die neue DAIKIN Altherma 4 H**

Effizienter, sicherer und leiser
als je zuvor. Die Zukunft der
Wärmepumpen entdecken auf:



**NEU in der
Produktfamilie**

Erik Wudtke Bundestrainer männliche U19 Nationalmannschaft des Deutschen Handballbunde hat MT Talent Leon Stehl für den kommenden Lehrgang nominiert, der vom 16. bis 21.03.2025 in Aachen stattfindet.

Bundestrainer Erik Wudtke und sein Co Fabian Lüdke nominierten für diese Maßnahme 21 Talente, für die sich die Möglichkeit bietet, sich für weitere Maßnahmen zu empfehlen.

Nachdem vor einigen Wochen bereits zwei Regionallehrgänge im Norden und Süden der Republik stattfanden, ist dies nun die erste gemeinsame Maßnahme des Jahres. Nun möchte sich das Trainergespann einen Überblick über den Leistungsstand der Talente verschaffen und weiter an Feinheiten arbeiten. Denn das große Highlight für die Mannschaft rückt immer. Im Sommer

steigt die U19-WM in Ägypten.

Rechtsaußen Leon Stehl debütierte als 17-Jähriger im Jugennationalteam, absolvierte zusammen mit MT-Vereinskamerad Tom Wolf im Januar 2023 seine ersten Länderspiele (gegen Polen) und holte nur sieben Monate später – wiederum zusammen mit Tom Wolf und der U17-Auswahl Gold beim European Youth Olympic Festival in Slowenien.

Die Chancen für Stehl, auch bei der kommenden WM in Ägypten dabei zu sein, sind durchaus vorhanden.

B.K.



Foto: A. Käsler



ARTIKEL DES HEUTIGEN SPIELTAGS ERILETTEN



**PREIS: 16,90€
STATT 19,90€**

Nur heute in der Rothenbach-Halle:
Dein Fan-Highlight zum Spieltagspreis!
Schnell zugreifen, solange der Vorrat reicht.


fliegendeKÖCHE
by Christoph Brand

MT SPECIAL
88€
FÜR ALLE
DAUERKARTEN BESITZER

SUSHI SOUNDS & AHLE WURSCHT FEAT. XIAO WANG

FR. 21.03. | 19H | 99€ | LUTHERTURM

TICKETS AB SOFORT UNTER:
0561-9885300 | BUCHHALTUNG@FLIEGENDE-KOECHEN.DE

Amy's ✨
Weinhaus

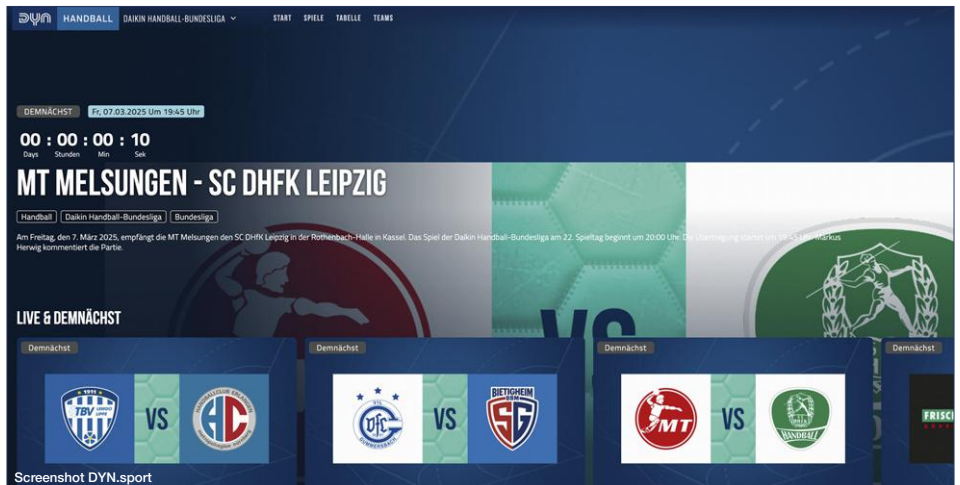
Seit bald eineinhalb Jahren sendet DYN "Alles außer Fußball". Sportjournalist Stefan Freye berichtet auf dem Onlineportal www.sportjournalist.de, wie sich das im Handball entwickelt hat.

Es könnte schlechter laufen. "Wir haben uns super eingegroovt, da passiert was", sagt Robin Lipke (Käsler-Foto). Er ist Leiter Kommunikation beim Bundesligisten MT Melsungen und meint die Zusammenarbeit mit Dyn. Das Streamingportal war im Sommer 2023 an den Start gegangen, um vor allem Handball, aber auch Basketball, Tischtennis, Volleyball und Hockey ein Zuhause zu bieten.



Das kann man ruhig wörtlich nehmen: Dyn will unter dem Motto "Alles außer Fußball" für einen Aufschwung in diesen Sportarten sorgen und bietet Livesport, Magazine und vor allem auch Content an. Das ist ja besonders wichtig in diesen Tagen, über frei zugängliche Inhalte in den öffentlichen Portalen dieser Welt möchte man Aufmerksamkeit erzeugen. Es geht um gesellschaftliche Relevanz und am Ende natürlich auch um zahlende Kundschaft. Beim Handball, erklärtermaßen das Zugpferd von Dyn, läuft es offenbar besonders gut. "Ich finde die Zusammenarbeit äußerst spannend", sagt Lipke.

Als er seine Stelle vor einiger Zeit antrat, formulierte er einen besonders wichtigen Wunsch. "Ich brauche mindestens eine Kraft für Social Media", ließ der neue Pressesprecher die Verantwortlichen bei der MT Melsungen wissen. Dieses Arbeitsfeld ist ja aus der Öffentlichkeitsarbeit eines Vereins längst nicht mehr wegzudenken: Ohne Verbreitung von



Inhalten in den Sozialen Medien geht es nicht.

Die direkte Kommunikation und die Möglichkeit einer nahezu grenzenlosen Reichweite haben das Portfolio der Medienabteilungen deutlich erweitert. Das wissen sie in Melsungen und das wissen sie auch bei der Handball-Bundesliga (HBL). "Wir sind sehr viel digitaler geworden", sagt Oliver Lücke (HBL-Foto), Geschäftsleitung der Handball-Bundesliga GmbH.



Allerdings steht auch fest: Allein den Anstrengungen der Vereine und der HBL ist diese Entwicklung nicht zu verdanken. Ohne Dyn und deren "Content-Desk" würde es wohl nicht so gut laufen. "Wir müssen uns jetzt ganz anders mit diesem Thema auseinandersetzen", bestätigt Lücke.

Letztlich hat der "Content-Desk" zwei Aufgaben. Ganz offiziell sammelt er schlicht die Inhalte von den

Beteiligten, also Spiel-Highlights, Interviews oder andere kurze Clips. Damit übt der Desk aber auch einen sanften Druck auf die Klubs der 1. und 2. Handball-Bundesliga aus. Sie können Dyn beliefern. Im Sinne einer geschlossenen aktiven Gemeinschaft sollten sie dies allerdings auch tun, und so wird schnell ein mehr oder weniger großes Gebot daraus.

In der HBL hat man auf die neue Situation reagiert und jeden Verein zur kommenden Saison verpflichtet, sowohl die Heim- als auch die Auswärtsspiele mit einer Social-Media-Kraft zu besetzen. Der "Innovationschub", den Lücke bereits jetzt ausgemacht hat, soll auf diese Weise noch einmal eine neue Kraft entfalten.

Dabei ist man schon recht weit gekommen in der digitalen Welt. Die Zahlen der Premierensaison sprechen jedenfalls eine recht eindeutige Sprache. So vermochte die HBL, die Anzahl der Follower auf Facebook und Instagram allein zwischen Juli 2023 und Juni 2024 um rund 20 Prozent zu steigern. Mit jeweils gut

DYN UND DER HANDBALL-BUNDESLIGA

250.000 Abonnenten verzeichnen die Kanäle derzeit also recht stabile Zahlen.

Noch eindrucksvoller sind die addierten Werte: Rechnet man alle theoretischen Kontakte der HBL, also jene von Dyn, der Liga und den Vereinen zusammen, dann wurde in der Vorsaison fast die Milliarden-Grenze geknackt (976.291.842 kumulierte Kontakte). Dank Dyn, so heißt es in einer Analyse, konnte die Reichweite der Handball-Bundesliga insgesamt um 22 Prozent gesteigert werden.

Dabei bezieht sich die Zusammenarbeit von HBL und Streamingdienst nicht allein auf die 1. Bundesliga – auch die 2. Bundesliga soll profitieren. "Dyn versucht, den Abstand möglichst gering zu halten", sagt Lücke und bezieht sich dabei in erster Linie auf den Content. Da in der 2. HBL ebenfalls attraktiver Sport geboten werde, solle dies auch auf den Kanälen zum Ausdruck kommen. Allerdings sind die Zweitligisten in der Regel erst recht nicht ganz so gut mit einer entsprechenden Belegschaft ausgestattet. "Manche müssen sich zur Decke strecken und Personal nachrüsten", sagt Lücke.

Das dürfte auch für so manche Liveübertragung aus der 2. HBL gelten. Dort gelten nämlich andere Gesetze, werden die Vereine deutlich mehr eingebunden vom Streamingdienst. In der HBL, dem Premium-Produkt, wird dagegen vor allem geliefert: Dyn-Partner NEP kümmert sich federführend um die Technik, und auch die Moderatoren werden vom Streamer gestellt. Es lohnt sich offenbar – nicht nur im Streaming: In der Saison 2023/2024 verzeichnete die HBL rund 2500 Übertragungen auf 20 Sendern, mit rund 1600 Übertragungsstunden und einer kumulierten Reichweite von 282 Millionen.

"Wir sind echt happy damit", sagt Lücke. Zum Deal zählen ja auch die

profitierende Sportart. Dann fließt das Geld – etwa zur Unterstützung



für ARD und ZDF bereitgestellten Livespiele: Bis zu zwölf Duelle aus der HBL werden im öffentlich-rechtlichen Rundfunk ausgestrahlt, gegebenenfalls in den dritten Programmen. Zudem ist die HBL nun auch auf Welt-TV vertreten. Der Sender zählt ebenso wie Dyn zum Medienkonzern Springer.

Dyn wiederum startete die Initiative "Move Your Sport" (DYN-Foto). Das Portal verspricht, dass "zehn Prozent der Netto-Abo-Erlöse" in die Nachwuchsförderung der Ligen fließen. Vorausgesetzt, der Abonnent entscheidet sich bei Abschluss eines Vertrages oder nachträglich für eine

von Aktionstagen, Schul-AGs, Workshops oder (wie beim Handball) direkt in die Leistungszentren. Das kommt offenbar gut an. Laut HBL-Mann Lücke ist die Aktion jedenfalls ein "toller Trigger für unsere Nachwuchsentwicklung".



TRAINER FORTBILDUNG



Die Veranstaltung ist als B- und C-Lizenzverlängerung zertifiziert

📅 DATUM: Samstag, 14. Juni 2025, 10 Uhr – 20 Uhr
Sonntag, 15. Juni 2025, 9.30 Uhr – 15 Uhr

📍 ORT: Stadtsporthalle Melsungen, Dreuxallee,
34212 Melsungen



WICHTIG: Die Veranstaltung beschränkt sich nicht nur auf hessische Lizenzinhaber, sondern ist für alle interessierte Trainerinnen und Trainer sowie Aktive vorgesehen.

KOSTEN: 150 Euro - darin enthalten: Verpflegung, Zertifikat bzw. Teilnahmebescheinigung. Soweit eine Lizenzverlängerung angestrebt wird, betragen die Kosten 170 Euro. Die Bearbeitungsgebühr (20 Euro) für die Lizenzverlängerung wird von der MT Melsungen dem entsprechenden Landesverband übermittelt.

ANMELDUNG: Über die Website der MT Melsungen unter:

mt-melsungen.de/trainerfortbildung

#IMHERZENNORDHESSEN

INHALTE: V.A. ABWEHRARBEIT

- Abwehrvarianten (defensiv, offensiv)
- Rückzugsverhalten
- Zusammenarbeit mit Torhüter
- Coaching
- Athletik-Training
- Verletzungsprophylaxe

REFERENTEN

- **Jochen Beppler**
(DHB, Chef Bundestrainer Nachwuchs)
- **Finn Lemke** (MT, Europameister 2016)
- **Georgi Sviridenko** (MT, A-Lizenztrainer, Olympiasieger 1988)
- **Björn Brede** (MT, A-Lizenztrainer)
- **Dr. Florian Sölter**
(MT, Leiter Athletik und Medizin)



WIR SUCHEN DICH!

Nicht nur die Profimannschaft der MT Melsungen entwickelt sich immer weiter, sondern auch „das Team neben dem Feld“. Unser neuestes Projekt: ein **Fanshop mit Café** mitten in Melsungen - kurz: **MarkT**platz.

Es entsteht ein einzigartiger Concept Store, der unsere Präsenz vor Ort stärkt und unseren Fans ein noch näheres MT-Erlebnis bietet. Für die Neueröffnung suchen wir zur Verstärkung unseres „MarkTplatz“-Teams mehrere Store Mitarbeiter (w/m/d).

WANN? ab März 2025
WIE? in Teilzeit oder im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung

Interesse geweckt? Bewirb dich **JETZT!**
Alle Infos findest du online unter:

[MT-MELSUNGEN.DE/KARRIERE](https://mt-melsungen.de/karriere)

**STORE
MITARBEITER
(W/M/D)**





Wir schaffen Atmosphäre für euer Handballerlebnis!

Statte auch du das nächste Firmenevent, deine Familienfeier oder dein Office mit uns aus und gehe den ersten Schritt in Richtung nachhaltiger Zukunft – ressourcenschonende Kreislaufwirtschaft durch Mietmobiliar!

Für ein ganzheitliches Eventerlebnis haben wir auch ein umfangreiches Tabletop-Sortiment in unserem Portfolio.

„Flexibel und smart: Mieten statt kaufen, für deine erfolgreiche Veranstaltung und unser gemeinsames Morgen!“

Party.Rent Kassel
Heiser & Röthling GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 15 | 34123 Kassel
T +49 561 491745-0 | kassel@partyrent.com

member of Rent.Group



FOLLOW US



„WIR DRÜCKEN EUCH
DIE DAUMEN!“

Liebe MT-Fans, unsere Nachhaltigkeitsreise geht weiter – und Ihr könnt aktiv mitmachen! Aktuell beschäftigen wir uns mit der Frage: Wie kommt Ihr zu unseren Heimspielen in die Rothenbach-Halle? Mit dem Auto, den Öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Fahrrad oder in Fahrgemeinschaften? Genau das möchten wir mit einer aktuellen Fan-Umfrage herausfinden! Denn Mobilität spielt nicht nur für den Komfort unserer Besucher eine große Rolle, sondern hat auch Einfluss auf unseren CO₂-Fußabdruck.

„Wir brauchen die Unterstützung unserer Fans und hoffen auf eine hohe Beteiligung“, sagt Kerstin Lidgett, Nachhaltigkeitsmanagerin der MT Melsungen. „Gemeinsam können wir viel bewegen und vielleicht sogar neue, bessere Wege für eine bessere Anreise finden.“

Um ein genaues Bild zu bekommen, haben wir eine kurze Online-Umfrage erstellt, die Ihr ganz einfach per QR-Code oder Link aufrufen könnt. Dort erwarten Euch einige Fragen zu Eurer Anreise: Welche Verkehrsmittel nutzt Ihr? Welche Strecke legt Ihr zurück? Welche Rolle spielt der Öffentliche Nahverkehr für Euch? Die Beantwortung dauert nur etwa drei Minuten – ein kleiner Aufwand mit großer Wirkung!

Denn, wir können ...

- ✓ herausfinden, welchen Anteil die Fanmobilität an unserem CO₂-Fußabdruck hat.
- ✓ damit Euch, unsere Fans, aktiv in diesen Prozess einbinden.
- ✓ damit einen Bestandteil zur Erreichung des DAIKIN HBL Nachhaltigkeitszertifikates 2026 umsetzen.

Die Ergebnisse helfen uns, mögliche Verbesserungen und Alternativen für die Anreise zu prüfen. „Mit dieser Umfrage möchten wir noch mehr über die Mobilität unserer Fans erfahren und herausfinden, welche Potenziale es für eine bequemere und umweltfreundlichere Anreise gibt“, erklärt Axel Renner, Vorstand der MT Melsungen. „Wir freuen uns auch

über Anregungen und Ideen von Fans, Sponsoren und allen, die uns begleiten.“ Und das Beste: Alle Teilnehmer erhalten als Dankeschön einen 10 %-Rabattcode für den MT-Onlineshop (ausgenommen Gutscheine).

Die Umfrage läuft im Rahmen der Heimspiele am **7. März 2025** gegen den SC DHfK Leipzig sowie am **29. März 2025** gegen den THW Kiel. Nehmt Euch einen Moment Zeit, gebt uns wertvolle Einblicke und unterstützt damit unser Engagement für mehr Nachhaltigkeit.

Jetzt mitmachen – einfach untenstehenden QR-Code scannen, Fragen beantworten und Teil der MT-Herzessache werden! - KL

FAN UMFRAGE
WIE KOMMT IHR ZUM HEIMSPIEL?



DEINE MEINUNG ZÄHLT!

Große Umfrage zur Anreise in die Rothenbach-Halle

- ✓ Nur 3 Minuten Zeitaufwand, anonym und unkompliziert
- ✓ Einfach per QR-Code teilnehmen
- ✓ **10 %-Rabattcode** für den MT-Fanshop sichern

**SCANNEN
UND
MITMACHEN**





Natürlich erfrischend

– ohne
Kalorien



- ohne Zucker
- ohne Süßstoff

Entdecken Sie jetzt unser
prickelndes Mineralwasser mit
dem erfrischenden Spritzer
echter Frucht!

Der Knoten ist geplatzt! Im Nachholspiel des 11. Spieltages feierte die A-Jugend der MT Talents den längst überfälligen ersten Saisonsieg. Mit 34:28 (20:13) holte das Maienschein-Team bei der SG BBM Bietigheim beide Punkte. Lino Duketis (Hartung-Archivfoto) war mit 10 Toren erfolgreichster Schütze.

Die Nordhessen hatten dabei allerdings anfangs mit den gleichen Widrigkeiten zu kämpfen, die ihnen auch zuletzt trotz guter Leistungen bessere Resultate verhaselten. Sprich: Ihr eigentlich besseres, auch druckvolleres Spiel lief ins Leere, weil klare Chancen und auch zwei freieTempogegenstöße liegen gelassen wurden. Vorn fehlte also die Belohnung, hinten fehlte aber zuweilen auch die nötige Aggressivität, Bietigheim zu stellen. Die kamen zu einfachen Toren und lagen bis zum 9:7 (16.) durch David Selinka ständig in Führung.

Das änderte sich allerdings Mitte der ersten Hälfte schlagartig. Maienschein drehte einzig an der Stellenschraube Abwehr, ließ auf den Halbpositionen aktiver decken. Das Defensivspiel stabilisierte sich, wodurch auch die Sicherheit vorn augenblicklich größer wurde. Resultat war ein sauberer 6:0-Lauf binnen fünf Minuten, der alles Gewesene umkehrte. Einmal kurz war noch ein Wackler drin, als David Gysin und Max Zoller trotz Unterzahl auf 11:13 (22.) verkürzten, dann rollte der Melsunger Express aber wieder. Bis zur Pause hatten die Melsunger schon auf sieben Differenz erhöht.

Und thematisierten diese ungewohnte Situation in der Kabine mit Weitsicht. Denn mit einer solch klaren Führung umgehen zu müssen war bisher in dieser bis dato sieglosen Saison noch nie die Aufgabe. Deshalb forderte Maienschein mit Nachdruck das Nachlegen direkt nach Wiederanpfeiff, um eine noch andauernde Strafe gegen Gysin optimal zu nutzen. Und auch das setzten seine Schützlinge perfekt um. Duketis vollstreckte direkt nach 20 Sekunden und Keeper Kim Hüter feuerte ebenso reaktionsschnell wie präzise einen im folgenden SG-Angriff parierten Ball ins immer noch verlassene Tor der Hausherren – 13:22 (31.). Es lief fast schon zu gut.

Und wie so oft in diesem Sport rächte sich das. Die Spannung ließ leicht nach, in den Köpfen der Akteure nahm der Haken hinter dem ersten Sieg erste leichte



Konturen an. Selinka verkürzte auf 16:23 (36.) und auf 21:25 (43.). „Angsthasen-Handball“ attestierte A-Lizenz-Inhaber Maienschein seiner Mannschaft in dieser Phase und forderte Reaktion. Die kam von Denny Bikic und auch der hereingekommene Max Hermenau brachte nicht nur frischen Wind, sondern traf auch prompt zum 21:27 (45.). Jedoch direkt gekontert von den Bietigheimern, die ihre Aufholjagd nach kurzer Unterbrechung fortsetzten.

Tim Webers 24:27 (47.) hätte durchaus zum Gamechanger werden können. Wäre da nicht die unmittelbar folgende Zeitstrafe gegen Luca Rodriguez gewesen und hätten nicht Jonathan Atting und einmal mehr Lino Duketis diese Überzahl eiskalt genutzt. So aber standen die Zeichen

zehn Minuten vor dem Ende wieder auf Sieg, als Kapitän Jason Wilfer zum 24:30 einwarf. Obwohl Bietigheim noch einmal alles mobilisierte, näher als auf vier Tore kamen sie nicht mehr heran. Maienschein konnte in den Schlussminuten sogar Frigyes Perjesi seinen ersten Spieleinsatz nach monatelanger Verletzungspause geben.

Doch es hätte nicht zum ganz starken Auftritt der MT Talents gepasst, wenn sie sich mit dem Sieg allein zufrieden gegeben hätten. Da war noch etwas zu erledigen nach dem 23:28 im Hinspiel. Sie sattelten also in den Schlussminuten passgenau noch zwei auf und schafften es durch Philip Hornaffs Schlusspunkt des Tages tatsächlich, als Krönung auch den direkten Vergleich gegen Bietigheim für sich zu entscheiden. Ein finaler Treffer, der in der Endabrechnung noch ganz wertvoll sein könnte, um doch noch einmal um Platz 8 mitzuspielen. Und sich so eine zweite Qualifikationschance für die kommende Bundesligasaison erkämpfen zu können. – WMK

MT Talents: Knop, Hüter 1 – Lange 2, Bikic 4/2, Lüder 1, Perjesi, Kreile, Wilfer 2, Kopeinigg 4, Duketis 10/2, Hornaff 5, Atting 2, Hermenau 3 – Trainer Florian Maienschein.



Fröhlich

Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Fbg.-Gensungen
Tel. (05662) 9488-0
Fax (05662) 9488-11



15%

Exklusiv für alle MT-Fans:
Mit dem Code „fullepower“
erhältst du 15% Rabatt in
unserem Onlineshop!

www.kleinigkeit.de


Kleinigkeit

Hallo liebe MT-Fans, herzlich Willkommen zurück in der Rothenbach-Halle!

Es ist einfach fantastisch, Euch heute wieder so zahlreich hier zu sehen und die Halle zum Beben zu bringen. Euer Support in dieser Saison ist großartig, und wir können gar nicht genug betonen, wie wichtig ihr für unser Team seid.

Heute ist bereits das 9. Spiel unserer MT-Profis in der Bundesliga und dem EHF-Pokal seit Rückrundenbeginn Anfang Februar. Trotz der vielen Reisen und den kurzen Pausen schlagen sich die Jungs super. Unsere Bundesliga-Heimspiele gegen Göppingen und Stuttgart konnten wir überzeugend gewinnen, in den beiden erwarteten schweren Auswärtspartien in Magdeburg (28:27) und Flensburg (35:33) mussten wir uns trotz guter Spiele knapp geschlagen geben.

Das Auswärtsspiel im EHF-Pokal in Novi Sadj bei RK

Vojvodina, wo es für die mitgereisten MT-Fans zu einem freudigen Wiedersehen mit unserem ehemaligen Rückraumshooter Momir Rnic kam der sich die Partie ebenfalls angesehen hat, konnten wir souverän mit 36:29 gewinnen. Die beiden Heimspiele im EHF-Pokal gegen Kiel und Vojvodina endeten jeweils mit einem 26:26 Unentschieden, so dass es am 04.03.25 beim Rekordmeister THW Kiel zu einem kleinen Endspiel um den direkten Einzug ins Viertelfinale kam. Der zweitplatzierte dieser Gruppe hat aber noch die Möglichkeit sich über die Play-offs für das Viertelfinale zu qualifizieren.

In Sachen Personal müssen wir leider neben Amine Darmoul auch weiterhin auf Alexandre Calvacanti, David Mandic und Bruno Eickhoff verzichten. Trotz der Rückschläge durch Verletzungen, zeigt die Mannschaft eine unglaubliche Moral. Besonders unsere Winterneuzugänge Jonathan Svensson und Marti Soler haben sich beeindruckend in das Team integriert und sind echte Verstärkungen auf dem Spielfeld.

Bevor es in die anstehende Länderspielpause geht, in der sich zumindest ein Teil unserer Mannschaft erholen und regenerieren kann begrüßen wir heute zum 22. Spieltag unsere Gäste vom SC DHfK Leipzig und deren mitgereiste Fans hier in Kassel!

Die Mannschaft um die beiden Deutschen WM-Teilnehmer Luca Witzke und Franz Semper zeigte nach einer bislang schwierigen Saison zuletzt eine ansteigende Formkurve. Nach einer knappen Niederlage mit nur einem Tor in Hannover konnten die Sachsen immerhin einen Punkt beim ThSV Eisenach holen. Das Heimspiel gegen Potsdam konnten die Leipziger deutlich mit 32:19 gewinnen.

Das Hinspiel im Oktober in Leipzig konnte die MT denkbar knapp mit 28:27 gewinnen, dennoch sollten wir unsere Gäste nicht unterschätzen. In den vergangenen Jahren war die Mannschaft von Trainer Runar Sigtryggsson für uns ein stets unangenehm zu spielender Gegner gegen den wir uns oft sehr schwergetan haben.

Lasst uns gemeinsam sicherstellen, dass unsere Jungs heute auf dem Feld genauso siegreich sind wie im Hinspiel und unterstützt unser Team auch weiterhin von den Rängen so lautstark es nur geht damit die 2 Punkte zu Hause "in unserem Wohnzimmer," um es mit Simo's Worten zu sagen, bleiben. Auf geht's, MT!

Eure MT-Trommler



Wissen was hilft!

Foto: A. Käsler

rosen  apotheke

seit 1703

Inh. Dr. Alexander Schröder
Am Markt 3-4 | Melsungen | T 05661. 2934
www.apotheke-melsungen.de



EIN ECHTER VOLLTREFFER FÜR IHREN URLAUB!

www.kassel-airport.de



/kasselairport



/flughafenkassel

kassel airport

Urlaub direkt ab zu Hause



VIESSMANN

For our climate

Holen Sie sich die Zukunft ins Haus

Die neue Generation der Wärmepumpen: Vitocal 250-A

- + Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des natürlichen Kältemittels R290 (Propan)

viessmann.de/vitocal



Wir beraten Sie gern:

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen
Tel. (0 56 61) 73 7 - 0
Fax (0 56 61) 73 7 - 1 66
www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de



Haustechnik Melsungen

Alles offen – in allen Wettbewerben. Die Saison geht spannend weiter!

Ich selbst war die letzten Heimspiele, da erkrankt, nicht in der Halle und habe die Spiele nur bei DYN verfolgt. Dabei wurde die Erwartungshaltung, die von außen an die MT herangetragen wird, deutlich.

Vom Angstgegner zum Pflichtsieg, so kann zumindest gefühlt der Sieg gegen den TVB Stuttgart zusammengefasst werden. Tatsächlich sollten wir uns aber daran erinnern, dass in dieser Liga wirklich jeder jeden schlagen kann – ein Blick auf die Ergebnisse anderer Teams der letzten Wochen hat dies wieder eindrucksvoll gezeigt.

Kurz darauf gab bei uns das EHF Spiel gegen Vojvodina, was bekanntlich mit einem Remis endete. Wer hätte gedacht, dass es ausgerechnet dieses Spiel und dieser Gegner ist, der fast die „Festung Rothenbach-Halle“ einnimmt? Laut des Reporters, der die Übertragung kommentierte, sollte dieses Spiel eigentlich für eine tolle Tordifferenz für uns sorgen. Ob dies zutrifft, kann ich nicht beurteilen.

Der Kommentator hat auch Fehlinformationen verbreitet. Zu der nicht wirklich gut gefüllten Halle (etwas über 1700 Personen) behauptete er mehrfach, dies seien überwiegend Dauerkarteneinhaber, da diese auch für die European League gelten würden. Spoiler: tun sie nicht. Es ist sicherlich schade, dass, wenn unsere MT international spielt, weniger Zuschauer vor Ort sind. Nun ist aber auch der Spieltermin, Dienstags später Abend, Anwurf erst 20:45 Uhr, nicht gerade alltagsfreundlich.

Anscheinend gab es bei diesem Spiel keine Klatschpappen. Das lässt vermuten, dass das Spiel, da weniger Zulauf, auch für die Sponsoren der Pappen nicht im Fokus war. Schade, denn gerade bei weniger Menschen hätte dies doch zu einer voluminöseren Geräuschkulisse beitragen können.

Da Simo erkrankt war, hütete Adam unser Tor. Leider hatte auch Adam keinen guten Tag erwischt, was doppelt schade war – einerseits für uns, aber auch für ihn, hätte er da doch seine Qualitäten zeigen können.

Die Überschriften der Berichte nach diesem Spiel variierten sinngemäß von „MT verschenkt einen Punkt“ zu „MT rettet einen Punkt“. Ersteres spiegelt wohl eher die Erwartungen an das Spiel, letzteres bildet eher den Spielverlauf ab.

Eine knappe Niederlage gab es im hohen Norden. Die SG Flensburg Handewitt besiegte unsere MT mit 2 Toren Vorsprung; wobei das letzte Tor der SG ein 7 Meter zu Spielschluss durch einen Wechselfehler (?) der MT war. Unser Team kassierte viele Tore ins leere Tor.

Ich persönlich bin keine Freundin des 7 gegen 6. Fairerweise ist die Zählweise aber auch fokussiert auf die Treffer, die im eigenen Tor landen und nicht, wie oft dieses Instrument am gegnerischen Tor erfolgreich war. Ob diese Tore auch ohne das Überzahlspiel gefallen wären, ist wieder rein spekulativ. Die positive Entwicklung der MT bringt bei dem Ergebnis gemischte Gefühle. Wären wir „früher“ vielleicht froh gewesen, in der Fördestadt mit nur zwei Toren geschlagen worden zu sein, haben wir jetzt doch auf ein anderes Ergebnis gehofft.

Vor dem heutigen Spiel musste unsere MT noch in Kiel das Rückspiel in der European League bestreiten. Es wäre toll, wenn dies erfolgreich war, da ein Gruppensieg den direkten Einzug ins Viertelfinale bedeutet. Heute wissen wir bereits, ob sich die MT dafür noch qualifizieren muss oder sich bereits qualifiziert hat... In Anbetracht einiger verletzter und angeschlagener Spieler hoffe ich auf zweites für unsere derzeit „etwas müde wirkende“ Mannschaft.

Heute begrüßen wir das Team und die Gästefans aus Leipzig. Die Sachsen haben ihr Gästekontingent nicht komplett abgerufen. Dies ist verwunderlich, da der Freitagabend Termin des Spiels, bei gerade mal 250 km Entfernung, eigentlich für Fans fast optimal ist.

Hinzu kommt, dass unser Gästeblock – im Gegensatz zu den Plätzen, die der SC DHfK inzwischen für die gegnerischen Fans vorhält – tatsächlich gute Plätze sind. Uns kann es nur recht sein, wenn mehr Heimfans unser Team unterstützen werden. Lasst uns wieder ordentlich Stimmung machen, so dass die Punkte bei uns bleiben!

Auswärtsfahrten: die Trommler planen einige Touren in den nächsten Wochen. Bei Interesse spricht die Trommler / Manuel am besten direkt an. Die Busse werden, wie immer, Kassel und Melsungen anfahren.

Susanne Wäadow

Wir wünschen der MT Melsungen eine erfolgreiche Saison!

Erhalten Sie umfassende Vorberichte, Hintergrund-Infos und die neuesten Entwicklungen rund um die MT Melsungen und die Bundesliga. Jeden Montag bieten wir ausführliche Spielberichte und Kommentare, die Sie entweder in Ihrer HNA oder stets aktuell auf www.HNA.de finden.

Vier Wochen
kostenlos
digital die
HNA lesen.



Jetzt bestellen:
epaper.hna.de



INDUSTRIEWARTUNG & LOGISTIK
EIN UNTERNEHMEN - VIELE MÖGLICHKEITEN



Kontakt
+49 561 499890

www.iwl-baunatal.de

Alles geben.

So wie wir
für Dein
Projekt.



Fesch-Bau

Familienbetrieb seit 1925 • GmbH
Fesch-Bau.de • Tel. 05656-311

Können. Erfahrung. Innovation.

Supporters in Novi Sad

Vom 17. bis 19. Februar zog es fünf unserer Mitglieder nach Serbien zum EHF-Auswärtsspiel gegen Vojvodina. Dieses gewann die MT nach einer etwas schleppenden Anfangsphase doch noch deutlich mit 36:29 (18:17). Neben etwas Sightseeing gab es auf der Reise – wie immer – nette Gespräche und Begegnungen, u.a. trafen wir auf Momir Rnic, der von 2014 bis 2017 das MT-Trikot trug.

Die beiden Abende in Novi Sad klangen bei Essen und Getränken aus in einem Restaurant in der Altstadt, in dessen Gewölbekeller noch Spuren der ehemals deutschsprachigen Bevölkerung zu finden waren. Eine weitere kleine Anekdote: Das Spiel verfolgten aus der Ferne am Bildschirm gemeinsam acht Supporters mit Anhang von der Insel Sylt aus, wo man sich zur traditionellen Biike-Woche getroffen hatte.

Sieg, Remis und Niederlage

Genau eine Woche später durften wir schon Vojvodina bei uns in der Rothenbach-Halle begrüßen. Am Samstag zuvor waren wir zu Hause erfolgreich gegen Stuttgart mit 35:29 (16:13). Deren stärkster Akteur war wohl unser ehemaliger Kapitän Kai Häfner, jedoch ließen ein starker Angriff und Simo im Tor an diesem Tag den Gegnern kaum eine Chance. Insgesamt wirkte das Spiel relativ selbstbewusst und geordnet seitens des MT-Teams. Gegen Vojvodina lief jedoch vieles nicht so rund. Nach dem 2:1 erspielte die MT keine Führung mehr, die Serben mit Fran Lucin im Tor (16 Paraden) kämpften unermüdlich. In letzter Sekunde gelang Aaron Mensing noch der Treffer zum Remis durch das Kemp-Anspiel von Dainis Kristopans. Mit 1.717 Zuschauern war das Spiel leider auch nicht so gut besucht, was sich natürlich auch auf die Gesamtkulisse ausgewirkt hat – schade, aber das Publikum hat sein Bestes gegeben.

Beim Auswärts-Topspiel in Flensburg bot sich den ca. 30 mitgereisten MT-Fans ein spannender Schlagabtausch, aus dem letztendlich leider keine Punkte mitgenommen

werden konnten (35:33 aus Flensburger Sicht). In den letzten Sekunden gab es noch etwas Verwirrung und eine rote Karte gegen Marti Soler, weil sich wohl ein MT-Spieler zu viel auf dem Feld befand.

Zusammenarbeit mit der Nordhessen Arena

Gut angekommen ist bei uns der gemeinsame Schal der MT und der Kassel Huskies, die nicht nur durch ihre Heimatregion Nordhessen verbunden sind, sondern im Mai auch durch die Nutzung der Nordhessen-Arena. Bedingt durch eine Messeveranstaltung werden wir für die Heimspiele gegen die HSG Wetzlar und gegen die Rhein-Neckar Löwen „umziehen“. Der Ticketumtausch läuft bereits reibungslos und die meisten von uns sind mit ihren zugewiesenen Plätzen recht zufrieden, zumal einige Supporters auch des Öfteren bei den Kassel Huskies anzutreffen sind und die Nordhessenarena uns somit nicht fremd ist. Das gastronomische Angebot und

die Zugangsmöglichkeiten werden dort ebenfalls sehr begrüßt.

Herzlich Willkommen SC DHfK Leipzig!

Wir begrüßen das Team aus Leipzig und alle Mitgereisten in Nordhessen! Auch wenn uns einige Tabellenplätze trennen, wird es sicher kein leichtes Spiel. In der Hinrunde gewannen wir dort knapp mit einem Tor. Gegen Eisenach spielte Leipzig zuletzt unentschieden, gegen das Top-Team aus Hannover verlor man mit nur einem Tor. Also unterstützen wir unsere Mannschaft in einer hoffentlich gut besuchten Rothenbach-Halle und machen ordentlich Stimmung! Wir freuen uns auf ein gutes Spiel.

N. Gerlach



Foto: MT Supporters

Kontakt:

Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclubstammtische im Foyer

E- Mail: Gernot Sturm, gtempesta@ arcor.de

Telefon: Alexander Mix 0178/6915461

Instagram: mt_supporters_kassel

Facebook: MT Supporters Kassel

✓ Bis zu 3 Tage in der Woche mobil arbeiten

✓ Toller Zusammenhalt

✓ Vielfältige benefits

Auf der Suche nach einer neuen HERAUSFORDERUNG?

Als Krankenkasse bieten wir neue Perspektiven, vor allem mit kaufmännischer Ausbildung oder für Gesundheitsberufe

Mehr Infos unter:
bkk-wf.de/karriere

Nichts passendes dabei?
Dann bewirb dich **initiativ!**



Neumann Krex & Partner GmbH

Ingenieurbüro für Brandschutz und Bauwesen

Unsere Leistungen

Brandschutzkonzepte
Barrierefrei-Konzepte
Fachberatung Brandschutz
Feuerwehrpläne
Flucht- und Rettungspläne
Betrieblicher Brandschutz



Unsere Stellenangebote

Brandschutzingenieur (m/w/d)
Jung-Ingenieur (m/w/d)
Bauüberwacher (m/w/d)
Bau-/ CAD-Zeichner (m/w/d)



Hermann-Scheer-Straße 4 • 34266 Niestetal • www.nk-ing.de • info@nk-ing.de



Die Schiedsrichter vom Vojvodina-Spiel waren schon einmal in der Rothenbachhalle.

Bereits am 26.11.2016 leiteten sie ein Spiel in der Kasseler Rothenbachhalle. Damals gewann die MT gegen HC Zamet Rijeka klar mit 32:20. Marios Andreou und Georgios Panayides kommen aus Larnaca von der Insel Zypern. Ihre Anreise war beschwerlich, denn sie hatten keinen Direktflug nach Frankfurt am Main und mussten in Warschau umsteigen. Die Rückreise startete sofort nach Spielende mit dem Pkw zum Airport Ffm und der Rückflug ging auch über Polen zurück auf die Insel im östlichen Mittelmeer.

Text u. Fotos: W. Suck



Foto links:
Georgios Panayides und Marios Andreou (EHF-Referee/Zypern) am 26.11.2016 vor dem Spiel gegen HC Zamet Rijeka. Die MT gewann die Partie gegen die Kroaten mit 32:20.



Foto rechts:
Damals hatte die EHF-Delegation noch Zeit, sich Land und Leute anzuschauen. In der Vorweihnachtszeit ging es zum Bummel in die Königsgalerie. In der Mitte der damalige EHF-Delegate Christian Kaschütz aus Österreich mit den Schiedsrichtern Marios Andreou (links) und Georgios Panayides.



9 Jahre später und kaum verändert: Georgios Panayides und Marios Andreou am 25.02.2025 vor dem Spiel gegen Vojvodina Novi Sad, welches 26:26 endete.



Er war einer der weltbesten Schiedsrichter und leitete viele wichtige Finals. Seit 2020 ist Martin Gjeding (Dänemark) als EHF-Delegate unterwegs. V.l.: Volker Krempel (HHV), Marios Andreou (EHF-Referee/Zypern), Martin Gjeding (EHF-Delegate/Dänemark), Georgios Panayides (EHF-Referee/Zypern) und Matthias Eisenhuth (HHV).



MT-Geschäftsstelle Melsungen

Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
Mo., Di. 10-16 Uhr, Mi., Do., Fr. 10-13 Uhr

Fan Point Kassel

Grüner Weg 19, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo.-Fr., 10:09-18:09 Uhr, Sa., 10:09-15:09 Uhr

Designtex-Sporthaus Lohfelden

Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
Mo.-Fr. 10-13 Uhr, 14:30-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

HNA Kartenservice

im Presse- u. Druckzentrum
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Tel.: +49 561-203-1228
Mo. bis Fr., 09-17 Uhr

Stadtmarketing Baunatal

im Cineplex Kino
Fr.-Ebert-Allee 8a, 34225 Baunatal
Tel.: +49 561 953795-80
Mo. bis Fr., 10-18 Uhr

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de

Aufsichtsratschlenvorsitzende

Barbara Braun-Lüdicke

Aufsichtsratsvorsitzender

Markus Strotmann
Vorstand B. Braun SE
Bereich Hospital Care

Geschäftsstelle

Julia Steinfatt, Petra Krause, Lukas Franz, Angela Itze (Kontakt: s.o.)

Impressum "MT MAGAZIN"

Offizielles MT-Bundesligamagazin
Redaktion, Anzeigenverwaltung:
Bernd Kaiser (B.K.), KaiserMarketing
Mobil: +49 171 2737835
Tel.: +49 5608 91540
Mail: presse@mt-melsungen.de

Management

Andreas Mohr [Vorstandssprecher]
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mail: mohr@mt-melsungen.de

Marketing & Vertrieb

Björn Fischer
Tel.: +49 5661 9260-16
Mobil: +49 177 3448547
Mail: fischer@mt-melsungen.de

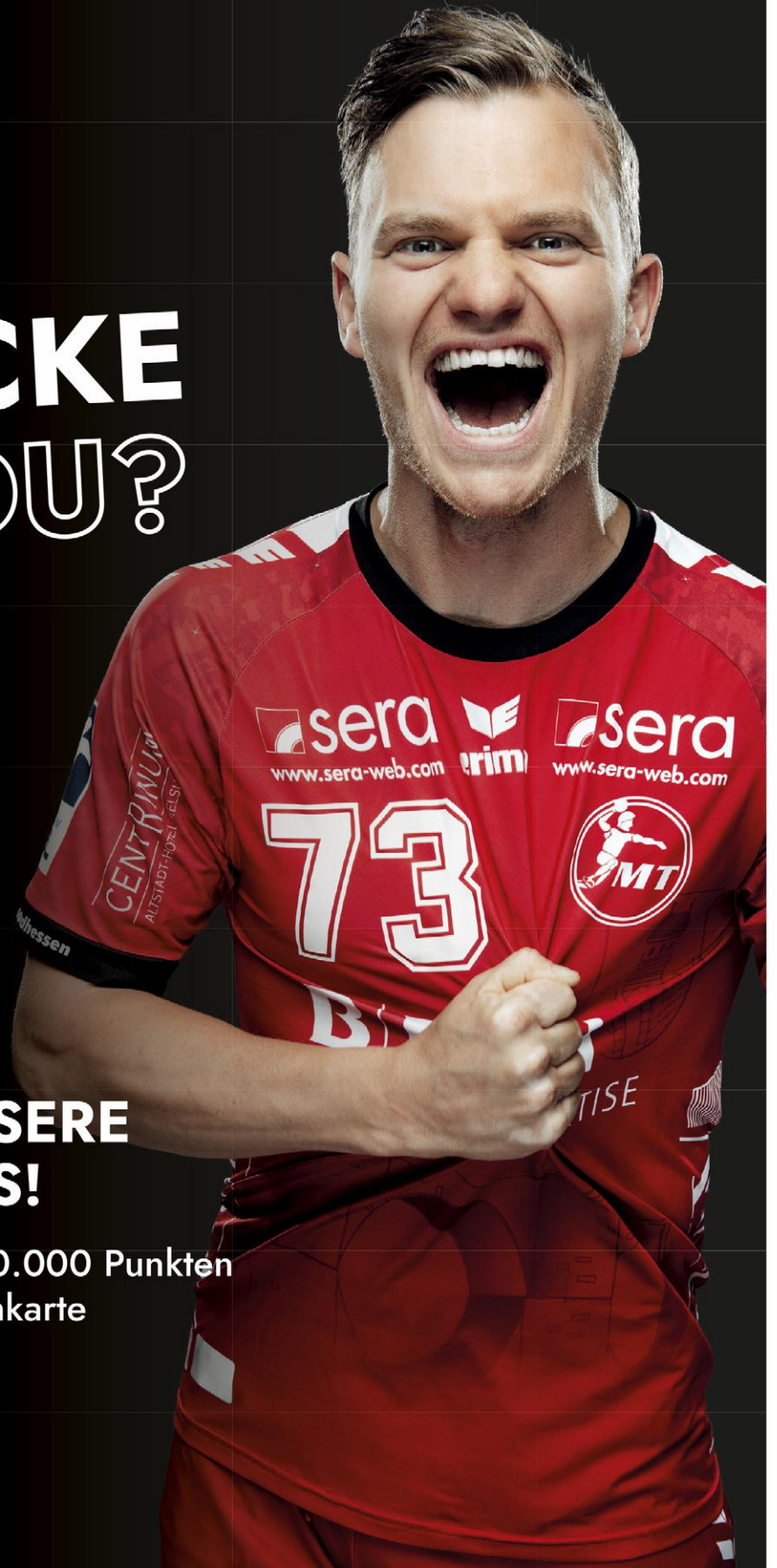
Kommunikation

Robin Lipke [Leitung]
Mobil: +49 151 12320740
Mail: lipke@mt-melsungen.de
Mail: presse@mt-melsungen.de
Selina Rieger [Social Media]
Mail: rieger@mt-melsungen.de
Alibek Käsler, Heinz Hartung [Foto]
Bernd Kaiser
[Kommunikation / Moderation]

Druck



TIMO FÄHRT GLINICKE UND DU?



ENTDECKE UNSERE TOP FAN-DEALS!

Mit gratis MT-Trikot und 10.000 Punkten
für deine Glinicke Kundenkarte



glinicke.de/mt

Glinicke



Glinicke
Classic Cars